

DIE AUGEN DER ALIENS ~ TEIL 2

Artikel

Eingetragen von:

Geschrieben am: 21.07.2007 14:20:00

Eine weitere kleine Betrachtung von Reptomaniac

Von jeher ging von den Augen eine eigenartige Faszination aus..

Man sagt, die Augen seien der Spiegel der Seele und wir fühlen uns unbehaglich, wenn wir die Augen des Gegenüber nicht sehen können, z.B. wenn einer eine Sonnenbrille trägt und seine Emotionen nicht erkennbar sind (den gleichen Effekt finden wir bei den großen dunklen Augen der Greys). Wir fühlen uns unwohl, wenn die Art der Augen für uns fremdartig ist. Bei Reptilien- oder Facettenaugen beschleicht uns unwillkürlich ein Gefühl der emotionalen Kälte und Furcht.

Die Angst, mit durchdringenden Blicken (siehe Mothmann, bzw. der böse Blick) fixiert zu werden, lässt uns fühlen, wie das Kaninchen vor der Schlange. Und wer kennt nicht das unbehagliche Gefühl, von hinten angestarrt zu werden, fast so, als würde vom Auge des Beobachters eine unheimliche Kraft ausgesandt werden?

Wir wissen ja inzwischen um die Zusammenhänge zwischen Ufologie und Mythologie, deshalb hier eine kurze Auswahl von Mythen, in denen Augen eine besondere Rolle spielen:

Wie bereits erwähnt, kennen wir aus dem Christentum das allsehende Auge Gottes, dargestellt in einem Dreieck mit der Spitze nach oben, übrigens ein Symbol, das auch bei Gruppierungen wie den Freimaurern Verwendung findet. S. dazu eine interessante Darstellung hier:

www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=507

Im keltischen Sagenkreis finden wir den Riesen Balor, der sein Auge immer geschlossen hielt. Mehrere Männer waren notwendig, das Augenlid anzuheben. Und wenn er sein Auge geöffnet hatte, setzte er die ganze Umgebung in Brand. In Griechenland begegnen uns die Zyklopen, Riesen mit nur einem Auge mitten auf der Stirn. Bekanntester Vertreter war Polyphem, der von Odysseus geblendet wurde. Ebenfalls griechisch ist der hundertäugige Riese Argos, der niemals alle Augen geschlossen hatte, um die von der Göttin Hera in eine Kuh verwandelte Io zu bewachen, bis er auf Befehl des Zeus von Hermes eingeschläfert und getötet wurde. Hera heftete dann seine Augen an die Schwanzfedern der Pfaue.

Die Telchinen waren mit dem bösen Blick ausgestattete Dämonen der Schmiedekunst, die auch manchmal als Meeremänner erschienen.

„gyptische Götter waren gar imstande, ihre Augen in eigenständige Gottheiten zu verwandeln und über das Land zu senden. Horus, der Sohn der Isis und des Totengottes Osiris war der Träger des Sonnenauges und verband sich so mit dem Sonnengott Re, als dessen allsehendes Auge die Sonne galt. Der Mond war das Auge der Göttin Tefnut.

Die Cherubim, ursprünglich aus Babylonien stammende tier-menschliche Mischwesen, stehen in der Hierarchie der Engel nach den Seraphim an zweiter Stelle, nach der Apokalypse des Johannes sind sie "voller Augen vorne und hinten".

Der iranische Lichtgott Mithra, dessen Kult unter dem Namen Mithras im ersten und zweiten nachchristlichen Jahrhundert durch Soldaten und Seefahrer im ganzen römischen Imperium verbreitet wurde, soll gar 10.000 Augen besessen haben.

Vanth, eine geflügelte Unterweltdämonin der Etrusker hatte auf der Innenseite ihrer Flügel je ein großes Auge, mit denen sie alles beobachten konnte.

Schango, der Donnergott der afrikanische Yoruba, trägt auf dem Kopf eine Axt mit sechs Augen.

Aus dem indischen Kulturkreis sind uns zahlreiche Gottheiten mit einem dritten Auge auf der Stirn bekannt. Nach esoterischer Überzeugung soll dieses dritte Auge (was die Erleuchtung symbolisiert) mit der Zirbeldrüse in Zusammenhang stehen. Interessant ist, dass ein Teil der durch die Augen eindringenden Photonen in die Zirbeldrüse abgezweigt werden und dort das Serotonin chemisch verändern und es in das Hormon Melatonin umwandeln, welches den Wach-Schlaf-Rhythmus steuert. (Zum Thema Serotonin gibt es bei uns übrigens interessante Artikel unter "UFO KRANK" Teil A und B:

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=312

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=313

die im Zusammenhang gelesen werden sollten.)

Ob es nun in der Ufologie oder in der Mythologie (in Wirklichkeit dasselbe;) ist, immer wieder stoßen wir auf Eigentümlichkeiten, was die Augen der Aliens betrifft (ähnlich wie bei ihren Füssen). Sei es, dass sie besonders auffallend groß, wie bei den Greys sind, unheimlich rotglühend beim Mothman (ebenso bei Teufeln und Dämonen), dass diese Wesen nur ein Auge besitzen oder mehr als zwei. Und was ist mit dem bösen Blick - nur reiner Aberglaube?

Ich habe ja bereits das Gefühl des Angestarrt-Werdens erwähnt, das sicher jeder von uns kennt. Vielleicht ist das Auge ja doch mehr als nur ein Sinnesorgan, um bestimmte elektromagnetische Wellen zu empfangen. Schon viele haben darüber nachgedacht, ob es nicht nur ein Empfänger, sondern auch ein Sender sein könnte, ob vom Auge eine gewisse Kraft ausgeht, die manche Wesen in die Lage versetzt, anderen ihren Willen aufzuzwingen, schließlich ist es ja direkt mit dem Gehirn verbunden.

Reptomaniac

Interessant zum Thema dieses Zitat aus "..UND NEBENBEI ENTFÜHRUNG":

"Das Sehen scheint überhaupt eine besondere Rolle zu spielen, bei diesem Phänomen. Ist es - um Alienerfahrungen machen zu können - eventuell erforderlich visuell erreichbar zu sein? Sind die Augen nicht nur der Spiegel der Seele sondern vielleicht auch die Tür zum Bewusstsein? Im Sommer 1995 wunderte Turner sich:

„Mir ist kein einziger Fall bekannt, in dem Blinde Opfer von Entführungen wurden. Sind blinde Menschen nicht betroffen?“

Offenbar gibt es Blinde, die derartige Entfährungen durchmachen, die jedoch erst irgendwann nach dem ersten Ereignis, an das sie sich erinnern konnten, (aus verschiedenen Gründen) erblindeten. In einem anderen Fall hat eine Betroffene berichtet, dass sich zu einem unbekanntem Zeitpunkt ihre Augenfarbe verändert habe. Die vormals blauen Augen läschelten ihr eines Morgens grün aus dem Spiegel entgegen."

Alles zu lesen unter:

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=143

Quellen:

Manfred Lurker - Lexikon der Götter und Dämonen

Rupert Sheldrake, Terence McKenna, Ralph Abraham - Denken am Rande des Undenkbaren

Siehe auch weiteres zur Anatomie der Aliens:

Die Augen der Aliens 1:

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=641

Die Fälle der Aliens 1-3:

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=385

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=391

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=452

Zehenbeier:

http://www.ufos-co.de/news_artikel/ht...s/article.php?storyid=607

erstmal 30.05.07 - neuontop 21.7.07